

Medieninformation

Schloss Moritzburg: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel öffnet wieder

Online-Vorverkauf ohne extra Gebühren | originale Filmkostüme und Requisiten | beliebte Selfie-Stationen

Am **Sonnabend, 16. November 2019** kehrt Aschenbrödel wieder zurück ins Schloesserland Sachsen, genauer gesagt ins Schloss Moritzburg, einst authentischer Drehort des wohl schönsten Märchenfilms aller Zeiten.

Auf insgesamt über 800 Quadratmetern im und um das Schloss herum erzählen dann wieder viele originale Kostüme, Requisiten und Medienstationen die Geschichte von der Entstehung des Filmes und vom Mythos um Aschenbrödel selbst.

Schloss Moritzburg: mehr Wissen über den Film geht nicht

Jeder, der die originalen Filmkostüme von Aschenbrödel, dem Prinzen oder beispielsweise von Tänzern aus der berühmten „Ballsaalszene“ – die mit dem Rätsel – unmittelbar sehen möchte, der kommt in dieser Ausstellung voll auf seine Kosten. Aber darüber hinaus ist Schloss Moritzburg mittlerweile ein wahrer Schatz an Wissen, denn nirgendwo anders kann man so viel über die Entstehung des Films erfahren, als hier.

Liebevoll haben die Ausstellungsmacher aus den Studios in Prag und Babelsberg alles zusammengetragen, was sich über den Dreh noch erfahren ließ. In privaten Archiven und Quellen gab es auch noch so manchen Schatz zu heben, wie beispielsweise eines der originalen Kleider aus der Ballsaalszene. So ist es möglich geworden, dass an den Medienstationen jeder einzelne Drehtag nun nachvollzogen werden kann.

Besucherandrang bereits jetzt

Mittlerweile gehört ein Besuch in der Ausstellung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ im Schloss Moritzburg, verbunden mit einem kleinen Winter-Spaziergang durch den Wald um das Schloss oder das gemütliche Dörfchen Moritzburg, einem heißen Kakao oder Glühwein in gemütlicher Runde zum festen Vorweihnachtsritual vieler tausend Aschenbrödel-Fans. Denn bereits jetzt sind schon mehrere tausend Zeitfenster-Tickets für einen Besuch in der Ausstellung reserviert.

Neu ist in diesem Jahr der eigene Online-Ticket-Shop unter www.schloss-moritzburg.de. Da kein externer Anbieter mehr engagiert werden muss, entfallen Vorverkaufsgebühren für Gäste der Ausstellung, die sich die Tickets online sichern wollen.

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel

Schloss Moritzburg

16. November 2019 bis 1. März 2020

Preise:

Eintritt: 8,00 EUR

Ermäßigt: 6,50 EUR

Der Eintritt für Kinder (6-16 Jahre) & Schulklassen beträgt 1,00 EUR. Kinder bis 5 Jahre erhalten eine Freikarte (max. 2 Freikarten pro Erwachsener).

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch immer über die aktuellen Öffnungszeiten unter:

<https://www.schloss-moritzburg.de/de/gaesteservice/>

Öffnungszeiten:

Dienstag – Sonntag 10 – 17:00 Uhr

Letzter Einlass 16:30 Uhr

Montag geschlossen

24. & 31.12.2019 geschlossen

Informationen unter www.schloss-moritzburg.de

www.schloesserland-sachsen.de



[/SchlossMoritzburg](https://www.facebook.com/SchlossMoritzburg)



[/Schloesserland](https://www.youtube.com/Schloesserland)



[/schloesserlandsachsen](https://www.instagram.com/schloesserlandsachsen)

UNSUBSCRIBE: wenn Sie künftig keine Medieninformationen mehr von uns erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte per Email unter presse@schloesserland-sachsen.de mit.

Die Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH (SBG) besteht aus der Zentrale mit Sitz in Dresden und nachfolgenden Objekten: Albrechtsburg Meissen, Klosterpark Altzella, Schloss Colditz, Burg Gnandstein, Barockgarten Großsedlitz, Schloss Weesenstein, Burg Kriebstein, Burg Mildenstein, Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen, Schloss Nossen, Barockschloss Rammenau, Schloss Rochlitz, Burg Stolpen sowie Schlösser und Gärten Dresden mit Festung Dresden, Großer Garten Dresden, Dresdner Stallhof, Schloss & Park Pillnitz und Dresdner Zwinger. SBG arbeitet eng mit den gGmbH Festung Königstein sowie Schloss Augustusburg, Burg Scharfenstein und Schloss & Park Lichtenwalde zusammen. Die Dachmarke von SBG heißt »Schloesserland Sachsen«. Zur touristischen Vermarktung der sächsischen Sehenswürdigkeiten kooperiert SBG mit anderen touristisch genutzten Schlössern, Burgen und Gärten, die während dieser Kooperation als Partner von »Schloesserland Sachsen« auftreten.